

Zeitschrift: Pädagogische Blätter : Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 19 (1912)

Heft: 46

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pädagogische Blätter.

Vereinigung des „Schweizer. Erziehungsfreundes“ und der „Pädag. Blätter“.

Organ des Vereins kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz
und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einsiedeln, 15. Nov. 1912. || Nr. 46 || 19. Jahrgang.

Redaktionskommission:

Hh. Rektor Keiser, Erziehungsrat, Zug, Präsident; die Hh. Seminar-Direktoren Paul Diebolden Rickenbach (Schwyz) und Laur. Rogger, Hitzkirch, Herr Lehrer J. Seig, Umden (St. Gallen) und Herr Clemens Frei zum „Storchen“, Einsiedeln. Einsendungen sind an letzteren, als den Chef-Redaktor, zu richten, Anserat-Aufträge aber an Hh. Haasenstein & Vogler in Luzern.

Abonnement:

Erscheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozuglage.
Bestellungen bei den Verlegern: Eberle & Rickenbach, Verlagsbuchhandlung, Einsiedeln.

Krankenkasse des Vereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:
Verbandspräsident hr. Lehrer J. Dösch, St. Gallen; Verbandskassier hr. Lehrer Alf. Engeler, Lachen-Bonwil (Check IX 0,521).

Inhalt: Aphorismus. — Jahresbericht des kathol. Erziehungsvereins der Schweiz pro 1912. — Bei der Lehrerschaft Nidwaldens. — Zeitschriftenübersicht. — Korrespondenzen. — Literatur. — Briefkasten der Redaktion. — Anserate.

Aphorismus.

„Die Verbindung der Kirche und des kirchlichen Lebens mit der Schule und den staatlichen Einrichtungen ist ein großer Gedanke, der mehr Erwärmendes bietet, als die nüchterne Vorstellung von einer Trennung dessen, was Gott einmal verbunden hat.“

„Wäre es möglich, so würde das Paradies auf Erden wiedergefunden werden, wenn Kirche und Schule in dem Egoismus der rohen Sinnlichkeit, dem frechen Gesetzeshohne und Unglauben der Zeit den gemeinsam zu bekämpfenden Feind erblicken und mit dem Staate diesem Feinde ewigen Krieg erklärt! — Der Lehrer, welcher sich seiner Kirche entfremdet, entfremdet sich dem Herzen des Volkes, für welches er doch leben soll, und somit auch seinem Berufe . . .“

„Der christliche Glaube ist wie eine große Kathedrale mit gemalten Fenstern. Außenstehende erblicken keine Glorie; Innenstehenden offenbart jeder Lichtstrahl einen unaussprechlich harmonischen Glanz.“

(Dr. L. Kellner.)